



VENENRÖNTGEN - (PHLEBOGRAPHIE)

UNTERSUCHTE ORGANE:

Becken- und Beinvenen

UNTERSUCHUNGSZIEL:

Abklärung von Varizen (Krampfadern) und Venenentzündungen, Operationsvorbereitung zur Venenoperation.

AUSSAGEKRAFT:

Hoch.

Im Falle einer Schwangerschaft darf diese Untersuchung nicht durchgeführt werden!

UNTERSUCHUNGSVORBEREITUNG:

Machen Sie bitte mehrere Tage vor der Untersuchung Wechselbäder (kalt-warm) der Füße. Trinken Sie am Untersuchungstag reichlich Flüssigkeit. Da das Kontrastmittel Übelkeit auslösen kann, sollten Sie nicht mit zu vollem Magen zur Untersuchung kommen, Sie sollten aber auch nicht nüchtern sein, um den Kreislauf nicht unnötig zu belasten.

Für das Venenröntgen ist es notwendig, Kontrastmittel über eine Fußvene zu spritzen. Täglich werden auf der ganzen Welt hunderttausend Untersuchungen mit Kontrastmittel durchgeführt. Sehr selten kann es - meist bei bestimmten Vorerkrankungen - zu Unverträglichkeitsreaktionen kommen. Vor der Untersuchung erhalten Sie ein Informationsblatt um ein eventuelles Risiko abschätzen zu können.

Insbesondere sollten folgende Punkte berücksichtigt werden:

- Frühere Kontrastmittelreaktionen
- Nierenschwäche, v. a. bei Zuckerkrankheit
- einige bei Zuckerkrankheit verwendete Medikamente müssen vor der Untersuchung pausiert werden, besprechen Sie dies bitte mit uns bei der Voranmeldung
- Schilddrüsenerkrankungen
- Multiples Myelom und Myasthenie



RÖNTGENDIAGNOSTIK in Hollabrunn OG

Dr. Günther Nics · Dr. Gerhard Demuth · Dr. Isolde Lernbass-Wutzl

UNTERSUCHUNGSABLAUF:

Zuerst bekommen Sie eine Nadel in den Fußrücken gesetzt.

Dann überprüfen wir zu Ihrer Sicherheit vor der Untersuchung mittels eines Schnelltests aus einem Tropfen Blut, den wir aus der gesetzten Nadel gewinnen, Ihre Nierenfunktion. Anschließend wird das Kontrastmittel in eine Vene gespritzt und färbt so die Venen für das Röntgen an.

Ein Wärmegefühl im Körper oder ein Brennen an der Nadeleinstichstelle sind unbedenklich.

UNTERSUCHUNGSDAUER:

20 Minuten je Bein